

**1. Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung**

Handelsname: DEKA-Serie „L“, verschiedene Farbtöne
39-04 bis 39-90 (Alt: 71 bis 103)
Verwendung: Färbefarbe, Textilhilfsmittel
Batiken
Hersteller: DEKA Textilfarben GmbH
Kapellenstraße 18
D-82008 Unterhaching
Deutschland
Tel.: ++ 49 / (0) 89 / 66 50 64 - 0
Fax: ++ 49 / (0) 89 / 611 76 51
e-mail: info@deka-farben.de

2. Mögliche Gefahren

Das Produkt ist aufgrund uns vorliegender Daten im Sinne des Chemikaliengesetzes bzw. der Gefahrstoffverordnung keine gefährliche Zubereitung.

3. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

Wasserlösliche Farbstoffe, Gemisch, Substantive-, Direkt-, Metallkomplex- und Säurefarbstoffe

***4. Erste Hilfe Maßnahmen**

Nach Hautkontakt: Bei Berührung mit der Haut sorgfältig mit viel Wasser und Seife abwaschen.
Nach Augenkontakt: Bei Berührung mit den Augen vorsichtig und gründlich mit viel Wasser spülen,
ggf. Augenarzt aufsuchen.
Nach Verschlucken: Mundhöhle mit Wasser spülen.
Hinweis: Bei länger anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel: Kohlendioxid, Löschpulver, Sand, Schaum, Wasserdampf
Ungeeignete Löschmittel: Harter Wasserstrahl zur Verhinderung von Gefäßbruch

Material unterhält die Verbrennung erst nach vollständiger Verdunstung des Wassers des Färbebad, dabei können giftige Rauchgase, Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO₂), Schwefeloxide (SO_x) und Stickoxide (NO_x), entstehen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Persönliche Vorsichtsmaßnahmen: Staubentwicklung Staubablagerungen vermeiden.
Haut- und Augenkontakt vermeiden.
Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in Erdreich, Gewässer und Kanalisation gelangen lassen.
Verfahren zur Reinigung: Verschüttetes Produkt mit staubbindendem Kehrmitel oder
geeigneten Staubsauger, kleine mit Lappen aufnehmen, in
verschießbaren Behälter füllen und entsorgen, s.a. 13.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung: Für gute Lüftung des Arbeitsplatzes sorgen. Die beim Umgang mit Chemikalien,
(TRGS 500) und Farben übliche Sorgfalt sowie entsprechende Regeln sind zu
beachten.
Lagerung: Dose trocken und dicht geschlossen an einem kühlen Ort aufbewahren.
Von Nahrungs- und Genußmitteln fernhalten.
VCI-Lagerklasse: 11, brennbare Feststoffe

Für gewerbliche Verarbeitung größerer Mengen. Beim Umfüllen größerer Mengen für ausreichende
elektrostatische Entladung sorgen. Die beim Umgang mit staubexplosionsfähigen Chemikalien
allgemein üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten, BRD: VDI 2236:

VCI-Lagerklasse: 11, brennbare Feststoffe



8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Schutzmaßnahmen: Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Staub nicht einatmen. Gummihandschuhe tragen. Für Belüftung des Arbeitsbereiches sorgen.

Arbeitshygiene: Beschmutzte, getränkte Kleidung wechseln und mit kaltem Wasser, Seife reinigen. Vor den Pausen und nach der Arbeit Hände mit Wasser und Seife waschen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Hinweis: Die Farbstoffe sind staubarm eingestellt. Bei vorsichtiger Handhabung kann Staub vermieden werden.

Für gewerbliche Verarbeitung größerer Mengen.

Handschutz: Wasserdichte Schutzhandschuhe, Gummi, z.B. Nitrilkautschuk, Polychloropren (CR), PVC; Angaben des Herstellers beachten, auch für Durchbruchzeiten.

Augenschutz: Schutzbrille mit Seitenschutz

Atemschutz: Bei Bedarf, Gefahr der Staubentwicklung bei größeren Mengen in Färbereibetrieben, Staubmaske mit Partikelfilter, P.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form: fest

Farbe: je nach Farbton

Geruch: geruchlos

Dichte, 20°C: k.D.v.

Löslichkeit in Wasser: löslich

pH-Wert, 20°C: ca. 7,0 bis 7,6 (5g/1l Wasser) je nach Farbton.

Schwarz ca. 9,7

Flammpunkt: n.a.

10. Stabilität und Reaktivität

Thermische Zersetzung: Keine bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung.

Gefährliche Reaktionen: Großgebilde, alle Pulver neigen zum Stauben, daher ist generell bei organischen Verbindungen mit Staubexplosionsfähigkeit zu rechnen.

11. Angaben zur Toxikologie

Erfahrungen aus der Praxis

In seltenen Fällen kann der direkte Hautkontakt mit Farbstoffen zur Sensibilisierung führen. Bisher sind keine Sensibilisierungen, noch allergische Reaktionen beobachtet worden.

Einwirkung größerer Mengen: Spritzer in die Augen können zu einer leichten Reizung der Augen führen.

Sonstige Angaben

Für die fertige Zubereitung liegen keine Daten vor.

LD50° > 2000 mg/kg oral, Ratte

° Aus den Rohstoffen der Zubereitung ermittelt.

12. Angaben zur Ökologie

Für die fertige Zubereitung sind keine Daten verfügbar Eindringen in das Erdreich und Gewässer vermeiden. Bitte beachten Sie die Vorschriften der lokalen Abwasserbehörden.



13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt

Falls eine Weiterverarbeitung oder Recycling nicht möglich, Beseitigung nach den jeweils örtlichen Verordnungen und Vorschriften, z.B. geeignete Verbrennungsanlage. Sammelstelle für alte Farben und Lacke, z.B. Wertstoffhof oder Umweltmobil.

Feste Lackreste: AVV-Nr. 04 02 17 Farbstoffe und Pigmente mit Ausnahme derjenigen, die unter 04 02 16 fallen

Verpackung

Saubere Leergebinde können der Wiederverwertung, dem Recycling zugeführt werden. Ungereinigte Leergebinde sind wie Inhaltsstoffe zu behandeln.

14. Angaben zum Transport

Kein gefährliches Transportgut. Getrennt von Nahrungs- und Genußmitteln halten.

15. Vorschriften

Das Produkt ist kein Gefahrstoff im Sinne der Gefahrstoffverordnung. Keine Kennzeichnung nach Gefahrstoffverordnung und entsprechenden EG-Richtlinien erforderlich.

Die Färbefarben der Serie „L“ gehören zu den Künstlerfarben, Zoll-Nr.: 32 13 1000.

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse: 2 wassergefährdend, VwVwS Kenn Nr. 1492, Farbmittelzubereitungen, organische

16. Sonstige Angaben

Die verwendeten Rohstoffe enthalten konstitutionsgemäß, d.h. nach ihrer chemischen Struktur, keine löslichen Schwermetalle wie Antimon, Arsen, Barium, Cadmium, Chrom, Blei, Quecksilber und Selen. Demnach entsprechen die Farben der DIN EN 71 „Sicherheit von Spielzeug“ Teil 3 „Migration von Schwermetallen“.

Es werden kontrollierte Farbstoffe von Herstellern verwendet, die dem Verband der Farbenhersteller (ETAD) angehören. Die Mitgliedsfirmen schließen durch Selbstkontrolle kritische Farbstoffe aus.

Die gültigen arbeitshygienischen und gesetzlichen Vorschriften sind zu beachten.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse und Erfahrungen unserer Lieferanten und Hersteller. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.

ggf. = gegebenenfalls k.D.v. = keine Daten vorhanden n. a. = nicht anwendbar
n.s. = nicht sinnvoll s.a. = siehe auch * Änderung gegenüber vorheriger Fassung